

Weltneuheit aus Sachsen: „Red Snapper Cruiser“ wird in Dresden gezeigt

Mit einer Weltneuheit will die Firma STEMA Metalleichtbau GmbH aus Großenhain die Besucher der erstmalig in Dresden stattfindenden Messe Angeln-Boot-Outdoor begeistern. Der „red snapper cruiser“ ist ein kleines Boot- und Anhänger-Kompaktpaket.



Kyra Garbe und Peter Voigtländer demonstrieren das Boot- und Anhänger-Kompaktpaket. Der Clou ist die Klappfunktion des Bootes, da der Anhänger viel kürzer ist als normale Bootstrailer und das Boot auch platzsparend im Carport gelagert werden kann.

Quelle: Dietrich Flechtner

Dresden. Mit einer Weltneuheit will die Firma STEMA Metalleichtbau GmbH aus Großenhain die Besucher der erstmalig in Dresden stattfindenden Messe Angeln-Boot-Outdoor (24. bis 26. März im Ertwein-Forum der Messe) begeistern. Der „red snapper cruiser“ ist ein kleines Boot- und Anhänger-Kompaktpaket, das aus einem zusammenklappbaren Boot und einem klassischen PKW-Anhänger mit durchgängigem Ladeboden besteht. „Der Anhänger ist viel kürzer als normale Bootstrailer und kann senkrecht und platzsparend im Carport oder in der Garage gelagert werden“, erklärt Michael Jursch, Geschäftsführer der STEMA Metalleichtbau GmbH.



30 Aussteller aus Deutschland, Tschechien und den Niederlanden sorgen auf 3500 Quadratmetern täglich von 10 bis 18 Uhr für Informationen und Unterhaltung. Neben spannenden Produktpräsentationen erwartet die Besucher ein Rahmenprogramm mit Vorträgen bekannter Spezialisten, Stars der Angelszene, Workshops und Vorführungen. Frank Baumann, Geschäftsführer der Messefirma expotech GmbH, Berlin und Veranstalter der Angeln-Boot-Outdoor verspricht „qualitativ hochwertige Aussteller mit anspruchsvollen Produkten.“

Der Anglerverband Elbflorenz Dresden e.V. gibt an seinem Stand viele Tipps zum Angeln in sächsischen Gewässern und berät bei Fragen zum Erwerb von Angelscheinen. Zusätzlich erwartet Angelfreunde ein Spezial-Reiseveranstalter, Angebote spezieller Bekleidung und ein informatives Angelforum. Nach den Vorträgen gibt es die Möglichkeit, mit Stars der Angelszene wie Tobias Voigt (Garmin Teamangler) und Benedikt Götzfried (Raubfischexperte, TOPWATER) ins Gespräch zu kommen. Auch Detlef

Messe-Neustart mit Fischtipps und Ruderbooten

Vor allem Wassersportler und Angler werden erwartet. Sie bekommen eine Weltneuheit aus Großenhain zu sehen.

VON CHRISTOPH SPRINGER

Füher hieß die Messe „Jagen, Fischen, Reiten“. Jetzt gibt es die „Angeln, Boot, Outdoor“. Dresden bekommt nach dem Aus der Messefirma TMS eine Ausstellung im Ostragehege zurück, bei der Freiluftvergnügen im Mittelpunkt stehen. Sie startet am Wochenende mit 30 Ausstellern: Chef Frank Baumann, Geschäftsführer der Berliner Firma Expotec, findet das ganz in Ordnung. „Fürs erste Mal ist das ein gutes Ergebnis“, sagt der Messechef.

Dabei hat er mit dem Anglerverband Elbflorenz einen Partner an der Seite, der schon lange auf eine Wiederauflage der einst erfolgreichen TMS-Messe drängt. Geschäftsführer René Häse kündigte an, dass an jedem Ausstellungstag zwei hauptamtliche Mitarbeiter des Verbands Rede und Antwort stehen. „Wir haben immer aktiv jemanden gesucht, der die Messe fortführt“, sagte Häse.

Mit Baumann haben die Angler einen Messeveranstalter, der bereits einschlägige Erfahrungen hat. So hat seine Firma Expotec am vergangenen Wochenende die 7. Auflage der Ausstellung „Boot + Angeln, Wassersport“ in Rostock veranstaltet. „Hier



Dieses Klappboot ist der Clou, glauben die Messemacher.

Foto: René Meinig

sind Wandern, Klettern und Bergsteigen eher ein Thema“, begründet Baumann, dass sich die Schau in Dresden auch dem Thema Outdoor widmen wird.

Michael Jursch, Geschäftsführer einer Anhängerfirma aus Großenhain, will mit einer Boot-Neuheit punkten. Er präsentiert ein Klappboot samt Transportmittel. Mit wenigen Handgriffen wird aus einem Kunststoffpaket auf einem Einachshänger ein ausgewachsenes Ruderboot, an das man auch einen kleinen Motor montieren kann. Genau so schnell ist es wieder zusammengeklappt. Auf dem Messeteich sind damit am Dienstag zwei Mitarbeiter seiner Firma umhergerudert.

web www.expotecgmbh.de



Kyra Garbe und Peter Voigtländer demonstrieren das Boot- und Anhänger-Kompaktpaket. „Der Clou ist die Klappfunktion des Bootes, da der Anhänger viel kürzer ist als normale Bootstrailer und das Boot auch platzsparend im Carport gelagert werden kann. Der „red snapper cruiser“ kann vom 24. bis 26. März im Erlwein-Forum inspiziert werden.

Foto: Dietrich Flechtner



Weltneuheit aus Sachsen

Präsentation des „Red Snapper Cruiser“ auf der ersten Angeln-Boot-Outdoor Messe im Erlwein-Forum

VON JULIA KRUMM

Mit einer Weltneuheit will die Firma STEMA Metallleichtbau GmbH aus Großenhain die Besucher der erstmalig in Dresden stattfindenden Messe Angeln-Boot-Outdoor, vom 24. bis 26. März im Erlwein-Forum der Messe, begeistern. Der „red snapper cruiser“ ist ein kleines Boot- und Anhänger-Kompaktpaket, das aus einem zusammenklappbaren Boot und einem klassischen PKW-Anhänger mit durchgängigem Ladeboden besteht. „Der

Anhänger ist viel kürzer als normale Bootstrailer und kann senkrecht und platzsparend im Carport oder in der Garage gelagert werden“, erklärt Michael Jursch, Geschäftsführer der STEMA Metallleichtbau GmbH.

30 Aussteller aus Deutschland, Tschechien und den Niederlanden sorgen auf 3500 Quadratmetern täglich von 10 bis 18 Uhr für Informationen und Unterhaltung. Neben spannenden Produktpräsentationen erwartet die Besucher ein Rahmenprogramm mit Vorträgen bekannter Spe-

zialisten, Stars der Angelszene, Workshops und Vorführungen. Frank Baumann, Geschäftsführer der Messefirma expotech GmbH, Berlin und Veranstalter der Angeln-Boot-Outdoor verspricht „qualitativ hochwertige Aussteller mit ansprechenden Produkten.“

Der Anglerverband Elbflorenz Dresden e.V. gibt an seinem Stand viele Tipps zum Angeln in sächsischen Gewässern und berät bei Fragen zum Erwerb von Angelscheinen. Zusätzlich erwartet Angelfreunde ein Spezial-Reiseveranstalter, Angebote spezieller Bekleidung und ein informatives Angelforum. Nach den Vorträgen gibt es die Möglichkeit, mit Stars der Angelszene wie Tobias Voigt (Garmin Teamangler) und Benedikt Götzfried (Raubfischexperte, TOPWATER) ins Gespräch zu kommen. Auch Detlef Stöcker, Autor zahlreicher Publikationen zum Thema Wasserwandern, wird mit seinem Hauboot zu Gast sein und unter anderem über das Abenteuer „Leben auf dem Wasser“ referieren. Wanderer, Kletterer und Kanufahrer kommen am Stand

von „Kanu Aktiv Tours“ aus Königstein auf ihre Kosten. Angeln-Boot-Outdoor ist die erste Messe, die von dem Unternehmen expotech GmbH in Dresden veranstaltet wird. Eine jährliche Fortsetzung ist bereits geplant.

i Tickets für Erwachsene 5 Euro, Ermäßigt 4 Euro, Kinder bis einschließlich sechs Jahre kommen umsonst rein.

Mit der MOPO gratis zu „Angeln/Boot/Outdoor“

Dresden ist um eine Messe reicher: Am Wochenende findet erstmals die „Angeln/Boot/Outdoor“ im Ostragehege statt. Wir verlosen Freikarten!

Freude bei Anglern, Wassersportlern, Skippern und Wanderern: 30 Aussteller zeigen ab Freitag alles rund ums Angeln und Co. Tipps, wie Sie die dicksten Fische fangen, gibt der Anglerverband Elbflorenz. Zur Messepremiere im Erlwein-Forum gibt's eine Weltneuheit aus Sachsen: Bei der Bootsausstellung wird ein selbst entwickeltes Kompaktboot präsentiert. Es ist senkrecht und platzsparend transportierbar, besonders für Angler interessant.

Die „Angeln/Boot/Outdoor“ hat geöffnet Freitag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Eintritt: 5/4 Euro.

Aufgepasst: Wir verschenken 5x 2 Freikarten. Rufen Sie heute, 14 Uhr bei uns an, Tel. 0180/5 00 18 61 (0,14 Euro/Minute aus dem Festnetz, mobil teurer).

Alles zur zeitgleich laufenden Ostermesse finden Sie auf den Seiten 16/17.



Weltneuheit zur Messe aus Sachsen: Der „Red Snapper Cruiser“ ist ein faltbares Kompaktboot. Kosten: 4 999 Euro.



Kyra Garbe (20) und Peter Vogtländer (25) von der Stema Metalleichtbau GmbH in Großenhain rudern schon mal vor.

Fotos: Steffen Füssel

Weltneuheit aus Dresden präsentiert



Das Highlight der Bootsausstellung Ende März in Dresden war eine Weltpremiere: Die STEMA Metalleichtbau GmbH aus Großenhain präsentierte den „Red Snapper Cruiser“, ein selbstentwickeltes kleines und leichtes Boot für junge Menschen, das auch für Angler interessant sein dürfte. Michael Jursch, Geschäftsführer der STEMA Metalleichtbau GmbH in Großenhain: „Der ‚Red Snapper Cruiser‘ ist eine clevere Kombination aus multifunktionalem Anhänger und Kompaktboot. Der Clou ist die Klappfunktion des Bootes, da der Anhänger viel kürzer ist als normale Bootstrailer und das Boot auch senkrecht und platzsparend gelagert werden kann. In dieser Kombination aus Boot und Trailer ist das Produkt eine Weltneuheit. Der attraktive Paketpreis liegt bei 4.999 Euro.“

Im Gummiboot zum Messe-Glück

Vor allem Wassersportler und Angler werden erwartet. Sie bekommen eine Weltneuheit aus Großenhain zu sehen.

22.03.2017

Von Christoph Springer



Dieses Klappboot ist der Clou, glauben die Messemacher.

© René Meinig

Angeln, Wassersport“ in Rostock veranstaltet. „Hier sind Wandern, Klettern und Bergsteigen eher ein Thema“, begründet Baumann, dass sich die Schau in Dresden auch dem Thema Outdoor widmen wird.

Michael Jursch, Geschäftsführer einer Anhängerfirma aus Großenhain, will mit einer Boot-Neuheit punkten. Er präsentiert ein Klappboot samt Transportmittel. Mit wenigen Handgriffen wird aus einem Kunststoffpaket auf einem Einachshänger ein ausgewachsenes Ruderboot, an das man auch einen kleinen Motor montieren kann. Genau so schnell ist es wieder zusammengeklappt. Auf dem Messeteich sind damit am Dienstag zwei Mitarbeiter seiner Firma umhergerudert.

Führer hieß die Messe „Jagen, Fischen, Reiten“. Jetzt gibt es die „Angeln, Boot, Outdoor“. Dresden bekommt nach dem Aus der Messefirma TMS eine Ausstellung im Ostragehege zurück, bei der Freiluftvergnügen im Mittelpunkt stehen. Sie startet am Wochenende mit 30 Ausstellern. Chef Frank Baumann, Geschäftsführer der Berliner Firma Expotec, findet das ganz in Ordnung. „Fürs erste Mal ist das ein gutes Ergebnis“, sagt der Messechef.

Dabei hat er mit dem Anglerverband Elbflorenz einen Partner an der Seite, der schon lange auf eine Wiederauflage der einst erfolgreichen TMS-Messe drängt. Geschäftsführer René Häse kündigte an, dass an jedem Ausstellungstag zwei hauptamtliche Mitarbeiter des Verbands Rede und Antwort stehen. „Wir haben immer aktiv jemanden gesucht, der die Messe fortführt“, sagte Häse.

Mit Baumann haben die Angler einen Messeveranstalter, der bereits einschlägige Erfahrungen hat. So hat seine Firma Expotec am vergangenen Wochenende die 7. Auflage der Ausstellung „Boot +

Weltneuheit aus Großenhain

Die Stema verkauft jetzt auch Anhänger mit Booten. Das Besondere: Man kann die Boote aufklappen.

25.03.2017

Von Jörg Richter



Wenn der Opa mit seinem Enkel an den See zum Angeln fährt. Diese hübsche, kleine Geschichte wird im Werbefilm für den neuen Stema-Anhänger mit dem aufklappbaren Boot erzählt. Da bekommt man beim Zuschauen Lust, sich selbst so ein Klappboot mit Anhänger anzuschaffen.

© Stema Großenhain

Maße wurden dem Stema-Anhänger vom Typ Cruiser 750 angepasst. Das Boot ist 1,52 Meter breit und hat ausgeklappt eine Länge von 3,72 Metern. Mit einer Seilwinde kann das 100 Kilogramm schwere Boot zu Wasser gelassen und problemlos wieder auf den Anhänger hochgezogen werden.

Es gibt aber noch einen Vorteil durch das zusammenklappbare Boot, der nicht zu unterschätzen ist. „Normalerweise steht ein Boot ja immer irgendwo im Weg herum“, sagt Daniela Koch. Doch den Red Snapper kann man zusammengeklappt unterm Carport oder in der Garage abstellen. Das sei auch etwas, was sie selbst an dem neuen Produkt fasziniert.

Ganz zu schweigen davon, dass der Bootsauflauf vom Anhänger problemlos abmontiert werden kann. Übrig bleibt die Grundkonstruktion des Cruiser 750, den man mit oder ohne zusätzliche Banden als ganz normalen Autoanhänger benutzen kann. Diese Wandelbarkeit ist die eigentliche Weltneuheit, denn Bootsanhänger gibt es ja zuhauf.

Obwohl es sich um eine Weltpremiere handelt, hat die Stema schon im Vorfeld den Red Snapper Cruiser angekündigt. „Wir haben schon mehrere Bestellungen von unseren Händlern“, bestätigt Daniela Koch. 4 999 Euro kostet der Anhänger mit Klappboot.

In der Grundausstattung ist der Red Snapper ein Ruderboot. Doch er kann auch mit einem 6 oder 8 PS starken Elektromotor ausgerüstet werden. Das ist kein Schnellboot. Aber dafür wäre das flache Boot mit maximal 65 Zentimeter Tiefgang sowieso nicht geeignet. „Das Zauberwort heißt Entschleunigung“, so die Stema-Pressesprecherin. Und das sei es ja, was vor allem Angler und alle anderen Naturfreunde auf Flüssen und kleinen Seen suchten.

Vier ausgewachsene Personen können auf dem Red Snapper mitfahren. Es ist ein Schönwetterboot und für stürmische Angelfahrten eher nicht geeignet. Aber es ist immerhin bis Windstärke 4 nutzbar. Also dann, wenn ein mäßiger Wind weht und die Wellen noch klein sind, aber allmählich länger werden, und erste weiße Schaumköpfe an der Wasseroberfläche auftreten. Das ist auch der Grund, warum der Red Snapper nicht als Segelboot konzipiert wurde. Frischer Wind würde das Boot umkippen. Doch mit Ruder oder dem Elektromotor kommen Angler und Schönwetterkapitäne bei einer aufkommenden Brise sicher an Land zurück. „Besonderer Wert wurde auf die Wankstabilität des Bootsrumpfes gelegt. Die breite, wasseraufliegende Fläche sorgt für einen sehr guten Strömungsverlauf“, wirbt die Stema für das Boot. Bisher ist der Red Snapper in den Farben telegrau, signalrot, kobaltblau und moosgrün lieferbar.

www.snapper.red/de

Großenhain. Dass ein Anhängerhersteller auf einer Automesse vertreten ist, scheint irgendwie logisch. Dass er aber auf einer Messe für Angler zu finden ist, dürfte mehr als ungewöhnlich sein. „Doch die Anglervereine genießen zurzeit einen extremen Zuwachs“, sagt Daniela Koch. Das hat die Stema-Pressesprecherin jetzt während der Weltpremiere des Red Snapper Cruiser erfahren und war selbst erstaunt darüber.

Der Großenhainer Anhängerproduzent hat auf der Messe „Angeln – Boot – Outdoor“, die an diesem Wochenende erstmals in Dresden ausgerichtet wird, einen Anhänger mit dem aufklappbaren Boot präsentiert. „Der Red Snapper Cruiser ist eine clevere Kombination aus multifunktionalem Anhänger und Kompaktboot“, wirbt Stema-Geschäftsführer Michael Jursch für den nächsten Paukenschlag im Sortiment der Großenhainer Firma. Erst vor Kurzem hatte Jursch verkündet, den DDR-Anhänger HP 450 wieder produzieren zu wollen. Nun also ein Anhänger mit Boot. „In dieser Kombination ist das Produkt eine Weltneuheit“, so Jursch.

Das aufklappbare Boot wird in Polen hergestellt. „Unsere polnischen Partner haben es speziell für uns entwickelt“, sagt Daniela Koch. Die